



Schutz- und Hygienekonzept

Stand: 16.06.2020

- Folgende Personen ist der Zutritt zu Räumen der Ebrachtaler Musikanten untersagt:
 - Personen, die positiv auf SARS-CoV-2 getestet wurden oder als positiv eingestuft sind, bis zum Nachweis eines negativen Tests;
 - Personen, denen gegenüber vom Gesundheitsamt Quarantäne angeordnet wurde für die jeweilige Dauer der angeordneten Quarantäne;
 - Personen mit Krankheitssymptomen wie Fieber, Husten oder Verlust der Riech- und Geschmacksfunktion.
- Als Unterrichtsräume für Einzelunterricht kommen nur Räume 1, 2, der Große Proberaum und der Kellerraum in Betracht. Damit keine Menschenansammlungen entstehen sind die Unterrichtszeiten zu versetzen. Folgende Startzeiten für den Unterricht sind verbindlich:
 - Raum 1: XX:00 Uhr und XX:30 Uhr
 - Raum 2: XX:05 Uhr und XX:35 Uhr
 - Großer Proberaum: XX:15 Uhr und XX:45 Uhr
 - Kellerraum: XX:20 Uhr und XX:50 Uhr
- Die Lehrkräfte, Dirigenten und Leiter (im Folgenden immer als Lehrkraft bezeichnet) öffnen und schließen die Türen der Unterrichtszimmer, es ist erst dann einzutreten nachdem der vorherige Schüler den Raum verlassen hat. Nur im Ausnahmefall dürfen Schüler*innen von einer weiteren Person begleitet werden (beispielsweise Schüler*innen unter 6 Jahre). Als Wartebereich dient der Hof und die überdachte Rampe des EVO (Grasmannsdorfer Str. 2a). Es darf nicht im Gebäude gewartet werden.
- Alle Personen haben unmittelbar vor dem Betreten von Unterrichtsräumen die Toiletten im Kellergeschoss aufzusuchen und dort die Hände gründlich (mindestens 30 Sekunden) mit Seife zu waschen. Zum Abtrocknen sind ausschließlich Einmaltrockentücher zu verwenden. Die Lehrkräfte haben dies jeweils vor Beginn der Unterrichtsstunde zu überprüfen.
- In allen Fällen ist der Aufenthalt in den Unterrichtsräumen auf den unbedingt notwendigen Unterrichtszeitraum zu beschränken.
- Zur besseren Nachverfolgung möglicher Infektionsketten sind alle anwesenden Personen durch die Lehrkraft in einer Liste zu erfassen, welche mindestens Angaben zu Datum, Uhrzeit, Name und Raum enthält. Ein Foto der Liste ist am Tagesende von jeder Lehrkraft per E-Mail an corona@ebrachtaler.de zu senden.
- Unterrichtsräume sind nach jeder Unterrichtsstunde mindestens 5 Minuten durch die Lehrkraft zu lüften (Stoßlüftung auf Durchzug). Nach Möglichkeit ist mit offenem Fenster zu Proben.
- Zu anderen Personen ist jederzeit ein Abstand von mindestens 1,5 m zu halten. Bei Unterricht mit Blasinstrumenten ist zwischen den einzelnen Personen ein Abstand von mindestens 2 m zu halten. Zwischen Lehrkraft und Schüler ist der bereitgestellte Spuckschutz aufzustellen.
- Bis zum Betreten des Unterrichtsraumes ist zum Schutz anderer eine Mund-Nasen-Bedeckung (Maske) zu tragen.
- Jeglicher Körperkontakt (z.B. Händeschütteln, nicht-verbale Hilfestellungen/Korrekturen im Unterricht), sowie die gemeinsame Nutzung oder der Austausch von Gegenständen (z.B. Instrumente, Bögen, Mundstücke) ist grundsätzlich untersagt.
Stationäre Instrumente die von mehreren Personen nacheinander oder im Wechsel benutzt werden, sind bei jedem Wechsel von der Person mit einem feuchten Tuch zu reinigen, welche das Instrument zuletzt berührt hat.
Soweit das Stimmen eines Schülerinstrumentes durch die Lehrkraft im Einzelfall zur Durchführung des Unterrichtes zwingend erforderlich ist, gilt Satz 2 entsprechend.
- Die Husten- und Niesetikette (Husten oder Niesen in die Armbeuge oder in ein Taschentuch) ist strikt einzuhalten.
- Gruppenunterricht (18 Schülern + Lehrkraft), Orchesterproben (18 Teilnehmern + Dirigent) oder Satzproben (18 Teilnehmern + Leiter) sind nur im Großen Probenraum erlaubt. Punkt 8 (Abstandsregeln) ist einzuhalten.
- Entstehendes Kondenswasser (Blasinstrumente) darf nur in den dafür bereitgestellten Einweggefäßen aufgefangen werden. Der Verursacher muss dies am Ende der Unterrichtseinheit in die Tretmülleimer entsorgen. Befindet sich Kondenswasser auf Stühlen oder anderen Flächen, so hat es der Verursacher unter Einhaltung der Handhygiene mittels Einmaltrockentüchern aufzunehmen und die Fläche anschließend zu reinigen. Am Ende des Tages leert die Lehrkraft den Mülleimer aus (in die Restmülltonne draußen) und stattet den Mülleimer mit einem neuen Müllbeutel aus. Es dürfen keine gepolsterten Stühle verwendet werden.
- Es sind ausschließlich Instrumentenständer zu verwenden, die selbst auf- und abzubauen sind. Die bereitstehenden Notenständer müssen von der Lehrkraft nach jeder Unterrichtseinheit gereinigt werden.
- Die jeweilige Lehrkraft vor Ort ist verantwortlich für die Einhaltung sowohl der allgemeinen Schutz- und Hygieneanforderungen, als auch der in diesem Schutz- und Hygienekonzept festgelegten Regelungen. Zuwiderhandlungen haben den sofortigen Ausschluss von der Unterrichtsstunde durch die Lehrkraft zur Folge.
- Die Lehrkraft die das EVO aufsperrt sorgt dafür, dass die Zugangstüre zum EVO immer offen ist (Holzkeil). Damit beim Lüften immer der größte mögliche Luftzug gewährleistet ist. Die letzte Lehrkraft, die das EVO zusperrt entfernt den Keil.